

SportRegion-Newsletter 51/2013

Auch in dieser Woche wollen wir Sie wieder über die Tätigkeit der SportRegion Stuttgart informieren und auf Veranstaltungen in der Region Stuttgart hinweisen.

1. SportRegion-intern

Vorstandsmitglied Andreas Hesky gewinnt die Waiblinger OB-Wahl

Andreas Hesky (Vorstandsmitglied der SportRegion Stuttgart) ist am Sonntag (15. Dezember 2013) mit 98,06 Prozent der abgegebenen Stimmen von der Waiblinger Bürgerschaft ein zweites Mal zum Oberbürgermeister gewählt worden. Die Wahlbeteiligung lag bei 18,03 Prozent. 41.433 Waiblingerinnen und Waiblinger hatten das Recht, an die Wahlurne zu gehen, darunter zum ersten Mal 2.593 16-Jährige. Zwischen 8 Uhr und 18 Uhr wählten 7.471 Bürgerinnen und Bürger. Damit beginnt für Andreas Hesky, der zum ersten Mal am 5. Februar 2006 mit 54,09 Prozent der Stimmen aus insgesamt sechs Kandidaten zum Oberbürgermeister Waiblingens gewählt worden war, am 13. März 2014 die zweite Amtszeit. Mehr Infos: www.waiblingen.de.

Jahresmotto 2013: Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2013

Das Jahresmotto 2013 der SportRegion Stuttgart heißt „Zukunftswerkstatt SPORT“. In diesem Zusammenhang sind fünf Wettbewerbe ausgeschrieben worden. Während der Wettbewerb für Vereine und Kommunen im Rahmen des Stuttgarter Sportkongresses durchgeführt wurde (als Sonderpreis der SportRegion Stuttgart), laufen die vier Ideenwettbewerbe für Schulen noch. Inhaltlich geht es dabei darum, die Phantasie anzuregen und so eine kreative Sammlung von Vorschlägen in Gang zu setzen. Einsendeschluss ist hier der 31. Dezember 2013. Mehr Infos: www.sportregion-stuttgart.de/zukunft.

2. Sportveranstaltungen

Fußball: 31. Auflage der Sindelfinger Hallenfußball-Gala

Der Sindelfinger Glaspalast ist ab dieser Woche erneut Schauplatz eines Hallenfußballturniers mit beinahe unvorstellbaren Dimensionen: An der 31. Auflage der vom GSV Maichingen und VfL Sindelfingen ausgerichteten Sindelfinger Hallenfußball-Gala nehmen in der Vor- und Hauptrunde weit über 150 Vereinsmannschaften teil. Teams, die normalerweise in der Bezirks- oder Kreisliga starten, treten in der Vorrunde an, um sich für die Endrunde zu qualifizieren. Sollten sie die Qualifikation schaffen, treffen sie dort dann auf höherklassige Clubs wie die Regionalligisten Sonnenhof Großaspach und SV Seligenporten oder die Oberligisten SSV Reutlingen, Stuttgarter Kickers II und SGV Freiberg. Erster Vorrundenspieltag bei der Hallenfußball-Gala ist am Samstag (21. Dezember 2013). An diesem Tag rollt ab 9.30 Uhr der Ball. Bis Freitag (3. Januar 2014) sind dann alle Qualifikanten ermittelt, die dann eine Woche später in die Hauptrunde antreten werden. Die Hauptrunde beginnt am Freitag (10. Januar 2014) um 17 Uhr und endet am Sonntag (12. Januar 2014), wenn um 19.35 Uhr das Endspiel angepfiffen wird. Spielbeginn am Haupttrunden-Samstag und am Endrunden-Sonntag ist jeweils morgens um 9.30 Uhr. Mehr Infos: www.hallenfussballgala.de.

Basketball: Erstligisten vor und nach Weihnachten im Einsatz

Die einen kämpfen um den Anschluss an die Play-Off-Plätze, die anderen um das Vorrücken auf die Nichtabstiegsränge. Keine Frage: Für beide Basketball-Bundesligisten, die im Stuttgarter Umland beheimatet sind, wäre ein Sieg am Samstag (21. Dezember) das schönste vorweihnachtliche Geschenk. Und die Chancen stehen gut, dass die MHP RIESEN Ludwigsburg (derzeit Tabellenzehnter) und die WALTER Tigers Tübingen (momentan auf Rang 17) die Punkte am letzten Adventswochenende auch einfahren – schließlich dürfen beide Teams vor heimischer Kulisse antreten. So empfangen die MHP RIESEN um 19.30 Uhr die Telekom Baskets Bonn in der MHPArena

Ludwigsburg, in der Tübinger Paul Horn-Arena kommt es ab 20 Uhr zum Kellerduell zwischen den Tigers Tübingen und dem Tabellenschlusslicht s.Oliver Baskets Würzburg. Nach den beiden Spielen geht es für Ludwigsburg und Tübingen aber keineswegs in die Winterpause – noch in diesem Jahr, am Samstag (28. Dezember), steht das Derby zwischen den beiden Vertretern aus dem Stuttgarter Speckgürtel auf dem Programm. Mehr Infos: www.beko-bbl.de.

Boxen: Baden-Württembergisches Team kämpft gegen russische Boxer

Vergleichswettkämpfe sind im Boxen eine wichtige Sache: Sie geben den Faustkämpfern die Möglichkeit, ihre eigene Leistungsfähigkeit im Ring zu überprüfen. So sollen auch die Boxer im Team des Baden-Württembergischen Boxverbandes davon profitieren, wenn sie an diesem Wochenende gegen die Athleten einer russischen Delegation antreten. Die Gäste reisen eigens aus der zentralrussischen Stadt Kostroma an, um sich kurz vor Weihnachten mit den baden-württembergischen Athleten zu messen. Dabei wird am Sonntag (22. Dezember) ab 18 Uhr in Stuttgart-Feuerbach geboxt; tags zuvor geht es bereits in Villingen-Schwenningen zur Sache. Mehr Infos: www.boxverbandbw.de.

Eishockey: Steelers vor und nach dem Jahreswechsel viermal in der heimischen Arena

Besinnliche Weihnachts- und Neujahrszeit? Von wegen! Die Eishockey-Cracks der Bietigheim Steelers müssen in der DEL2 zwischen viertem Advent und dem Drei-Königs-Tag insgesamt sechs Mal aufs Eis. Immerhin bleiben den Stählernen aus Bietigheim-Bissingen dabei große Reises Strapazen erspart: Vier der sechs Partien finden in dieser Zeit nämlich in der heimischen EgeTrans Arena statt. Start der arbeitsintensiven Wochen für die Bietigheimer Spieler ist am Sonntag (22. Dezember), wenn um 18 Uhr die Dresdner Eislöwen im Ellental gastieren. Dabei sollen erstmals auch Teddybären aufs Bietigheimer Eis fliegen. Die Steelers haben eine Tradition aus Kanada übernommen und ihre Zuschauer aufgefordert, Plüschtiere zum Spiel gegen die Eislöwen mitzubringen. Beim ersten Treffer der Hausherrn werfen die Zuschauer dann die flauschigen Tierchen von der Tribüne aufs Eis, wo die Kuschkameraden dann aufgesammelt und dann an kranke Kinder im Stuttgarter Olgäle-Krankenhaus gespendet werden. Am zweiten Weihnachtsfeiertag steht dann das traditionsreiche Derby zwischen Bietigheim und den Heilbronner Falken an (26. Dezember/18 Uhr). Am Montag (30. Dezember) und am Freitag (3. Januar) sind die Steelers ebenfalls daheim zu sehen – zuerst ist Bad Nauheim zu Gast, dann Rosenheim; Spielbeginn ist beide Male um 19.30 Uhr. Mehr Infos: www.steelers.de.

Faustball: TV Stammheim mit schwerer Aufgabe im Rennen um die DM-Plätze

Nur drei der acht Teams, die derzeit in der Südstaffel der Hallenfaustball-Bundesliga um Punkte kämpfen, dürfen Mitte März zur Endrunde nach Oldenburg fahren und beim Final-Six-Turnier um die Deutsche Meisterschaft kämpfen. Auch der TV Stammheim, Deutscher Hallenfaustballmeister 2010, wäre dann gerne mit von der Partie. Doch das ist einfacher gesagt als verwirklicht: Denn an der Spitze der Süd-Bundesliga geht es eng zu – zur Saisonhälfte haben noch fünf Teams realistische Chancen, das DM-Ticket zu buchen. Umso wichtiger ist es für Stammheim, am Wochenende gleich vierfach zu punkten. Doch auch das wird eine Herausforderung: Während zwei Zähler aus dem Auswärtsspiel beim Tabellenletzten TV Waibstadt am Samstag (21. Dezember) fest eingeplant sind, erwartet die Stammheimer beim Heimspiel tags darauf eine schwere Aufgabe. Zu Gast in der Sporthalle in Stuttgart-Stammheim ist am Sonntag (22. Dezember) nämlich der Spitzenreiter der Südstaffel – von bislang sieben Partien haben die Mannen des TSV Pfungstadt nur eine verloren. Start des Topspiels ist um 11 Uhr. Mehr Infos: www.fauball-stammheim.de.

Handball: HBW und Bittenfeld gastieren in der Porsche-Arena, in Göppingen wird gelost

Einmal im Jahr schlägt es Handball-Bundesligist HBW Balingen-Weilstetten von der Alb in die Landeshauptstadt. In diesem Jahr hat das Team aus dem Zollernalbkreis die Porsche-Arena im Stuttgarter NeckarPark für Sonntag (22. Dezember) gebucht. Die Devise für das „Heimspiel in der Fremde“, bei dem an diesem Tag ab 15 Uhr der SC Magdeburg zu Gast ist, ist dabei klar: HBW

braucht dringend Punkte, um sich Luft im Kampf gegen den Abstieg zu verschaffen. Genauso wie für die Balingen, die an diesem Sonntag in der Region gastieren, steht für viele im Stuttgarter Umland beheimatete Handball-Spitzenmannschaften in dieser Woche das letzte Heimspiel im Kalenderjahr 2013 auf dem Programm: So trifft der Balingen Ligarivale FRISCH AUF! Göppingen bereits am Dienstag (17. Dezember) in der Göppinger EWS Arena auf die SG Flensburg-Handewitt, Spielbeginn ist um 20.15 Uhr, der TV-Sender SPORT1 überträgt live. Vor dem Heimspiel von FRISCH AUF! wird DHB-Präsident Bernhard Bauer zudem die Begegnungen für das Viertelfinale des DHB-Pokalwettbewerbs auslösen. Auch für die Zweitligisten TV Bittenfeld und TV Neuhausen/Erms stehen die letzten Heimpartien im alten Jahr an: Bittenfeld empfängt am Freitag (20. Dezember) ab 20.30 Uhr TUSEM Essen in der Stuttgarter Porsche-Arena, Neuhausen spielt am Sonntag (22. Dezember) ab 17.30 Uhr in der Tübinger Paul Horn-Arena gegen den TV Großwallstadt. Und die SG Bietigheim-Bissingen absolviert sogar noch zwei Heimauftritte in diesem Jahr: Am Mittwoch (18. Dezember) geht es ab 20 Uhr in der Halle am Viadukt zuerst gegen HC Empor Rostock, am Freitag (27. Dezember) empfängt die SG dann in Ludwigsburg den TV Bittenfeld zum Zweitliga-Derby. Anwurf ist um 20 Uhr in der MHPArena. Mehr Infos: www.dkb-handball-bundesliga.de.

Rasenkraftsport: Nachwuchs-Werfertag

Kurz vor Weihnachten zeigen die jungen Rasenkraftsportlerinnen und -sportler noch einmal ihr Können. Am Samstag (21. Dezember) beginnt um 14 Uhr der Nachwuchs-Werfertag. Austragungsort ist der ASV-Sportplatz in Ludwigsburg-Oßweil. Mehr Infos: www.wrtv.de.

Ringens: TSV Musberg will sich mit Heimsieg aus der Regionalliga verabschieden

Sportlich ist der Fall klar: Passiert am Grünen Tisch nichts vollkommen Unerwartetes mehr, müssen die Ringer des TSV Musberg den bitteren Gang von der Regionalliga in die Oberliga antreten. Selbst der achte Platz, der unter gewissen Umständen für den Klassenverbleib gereicht hätte, ist für die Ringer aus dem Stadtteil von Leinfelden-Echterdingen nach einer knappen Niederlage bei der RG Hausen/Zell außer Reichweite. Somit bleibt für die Musberger nur noch das Ziel, sich nicht als Tabellenletzter in die Viertklassigkeit zu verabschieden – und die Frage, wer am Ende der Saison die Rote Laterne trägt, entscheidet sich im direkten Duell. In der Sporthalle Hauberg gastiert am Samstag (21. Dezember) ab 20 Uhr nämlich der Tabellenletzte KSV Ketsch, der sich mit einem Sieg noch an Musberg vorbeischieben könnte. Mehr Infos: www.tsvmusberg.de/Ringen.18.0.html.

Tennis: U-21-Spitzenleute schlagen im Landesleistungszentrum des WTB auf

Ein richtig schönes Vorweihnachtsgeschenk können sich die besten U-21-Tennisspieler des Landes an diesem Wochenende selbst machen: Von Donnerstag (19. Dezember) bis Sonntag (22. Dezember) sind die Top-Talente des Badischen Tennisverbandes und des Württembergischen Tennis-Bundes (WTB) nämlich in Stuttgart-Stammheim zugegen und ermitteln auf der Anlage des WTB ihre Landeschampions. In beiden Turnieren kämpfen dabei 32 Starter um die Meisterwürde, die Plätze im Hauptfeld sind dabei begehrt – sowohl bei den Damen als auch bei den Herren reichte es bei einigen Hochkarättern nur für die Warteliste. Mehr Infos: www.wtb-tennis.de.

Weitere Sporttermine: www.sportregion-stuttgart.de/veranstaltungskalender

3. Internet- und TV-Ecke

Sport bei RegioTV

Regio TV beschäftigt sich auch in dieser Woche wieder ausführlich mit dem regionalen Sportgeschehen. Regio TV ist über Kabel und Satellit zu empfangen, aber auch im Internet unter www.regio-tv.de und über die Regio TV iPhone App. Geplant sind folgende Beiträge:

- Montag (16. Dezember): Bericht über den sechsten Heimsieg der Stuttgarter Kickers in Serie
- Montag (16. Dezember): Bericht über die Auswärtsniederlage der MHP RIESEN in Würzburg
- Montag (16. Dezember): Bericht über das U-14-Hallenfußballturnier in Neuhausen/Filder
- Dienstag (17. Dezember): Bericht über die Olympia-Qualifikation von Skicrosser Daniel Bohnacker
- Mittwoch (18. Dezember): Vorbericht auf das Gastspiel des TV Bittenfeld in der Porsche-Arena
- Donnerstag (19. Dezember): Bericht über das gemeinsame Training von Allianz MTV und VfB
- Freitag (20. Dezember): Jahresrückblick mit dem Ringer Frank Stäbler

4. Sonstiges

VfB Stuttgart am 18. Dezember zu Gast bei Allianz MTV Stuttgart

Am Mittwoch (18. Dezember) kommt es in der Stuttgarter SCHARRena zu einem ganz besonderen Volleyball-Mixed-Turnier. Dann treffen nämlich ab 15 Uhr die Fußballer des VfB Stuttgart auf die Volleyballerinnen von Allianz MTV Stuttgart. Nach einer gemeinsamen Trainingseinheit wird wie bei der Premiere in der vergangenen Saison das beste Team gesucht, bestehend aus jeweils einer Volleyballerin und einem Fußballer. Das Event ist nicht öffentlich.

Blindenfußball: MTV Stuttgart sichert die Hallen-Trophy

Der MTV Stuttgart ist Deutscher Hallenmeister im Blindenfußball. Nachdem das Team um Trainer Ulrich Pfisterer im September 2013 bereits den Meistertitel auf dem Feld gewonnen hatte, sicherten sich die Schwaben nun auch den Hallenpokal. Die Stuttgarter Mannschaft besiegte im Endspiel das Team aus Marburg mit 4:2. Die Hallen-Trophy wurde in Kaiserslautern ausgetragen. Mehr Infos: <http://blindenfussball.net>.

Volkslauf: Online-Anmeldung zum 1. Sparkassen Remstal-Marathon ist freigeschaltet

Der 1. Remstal-Marathon von Waiblingen nach Schwäbisch Gmünd wird im kommenden Jahr durchgeführt. Die Lauf-Premiere findet am 28. September 2014 statt und verbindet das Remstal, seine Städte und Gemeinden sowie die Heimattage Baden-Württemberg in Waiblingen und die Landesgartenschau Schwäbisch Gmünd. Träger der Veranstaltung sind die Städte Schwäbisch Gmünd und Waiblingen. Wer teilnehmen möchte, kann sich bereits jetzt anmelden, denn inzwischen ist die Online-Anmeldung zum 1. Sparkassen Remstal-Marathon freigeschaltet. Mehr Infos: www.remstal-marathon.de.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, dann schicken Sie uns einfach eine Mail: newsletter@sportregion-stuttgart.de